

Cancel Culture - Wie weit darf Meinungsfreiheit gehen?

Beitrag von „DeadPoet“ vom 8. Mai 2021 18:07

Vielleicht mal aufhören, dieses "gecancelt" überall zu benutzen. Bestimmte Menschen im öffentlichen Blickfeld haben sich doof bis strunzdumm verhalten ... oder mit dem Feuer gespielt, um zu provozieren. Dafür tragen sie die Konsequenzen. Kann mir keiner erzählen, dass so ein Profi wie der Palmer nicht genau weiß, was er tut. Diese Menschen stehen in der Öffentlichkeit, sind für manche ein Vorbild. Sie sollen auch verflucht nochmal endlich anfangen, nachzudenken, bevor sie die Futterluke aufmachen (Dummheit schützt vor Strafe ... äh ... Konsequenzen eben nicht). Und wenn sie ganz bewusst mit so teilweise unsäglichem Wortschatz provozieren wollen, um dann wieder ganz unschuldig zu fragen, was denn Schlimmes gewesen wäre, sollen sie merken, dass das eben Gegenwind gibt.

Nachschlag: Wir brauchen keine "Cancel Culture" sondern eine Kultur des Nachdenkens bevor man was sagt, des Übernehmens von Verantwortung für eigene Aussagen und der Empathie.